

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

in Krisen- und Katastrophenzeiten wie diesen tut es manchmal gut, sich auf positive Nachrichten zu konzentrieren. Unser heutiger Newsletter soll Mut machen und Ihnen die neuesten erfreulichen Ereignisse aus unserer Arten- & Naturschutzarbeit in Costa Rica zeigen. Wir freuen uns, dass Sie uns weiterhin auf unserer Reise begleiten.

Viel Freude beim Lesen wünscht
Annika Schwemm
Leiterin des Informationsbüros

Gute Neuigkeiten aus Costa Rica

Neues Schildkrötenprojekt in Gandoca

Es freut uns sehr, dass wir ab sofort wieder ein Schildkrötenprojekt in Costa Rica unterstützen. Die Meeresbiologin, Autorin und Gründerin der Organisation "COASTS", Christine Figgner, ist unsere kompetente Ansprechpartnerin vor Ort. Christine und ihr Team führen regelmäßige Patrouillen durch, um die Schildkrötenester vor Wilderern zu beschützen. Zudem betreiben sie Forschung zur Verbesserung der Lebensqualität der Schildkröten und führen Umweltbildungsaktivitäten aus.

Mit Ihrer Spende oder Mitgliedschaft unterstützen Sie neben Artenschutzprojekten im Regenwald nun auch den Artenschutz an der angrenzenden Küste.



In diesem Jahr veröffentlicht Christine ebenfalls ihr erstes Buch mit dem Titel "Meine Reise mit den Meeresschildkröten". Gemeinsam mit Christine veranstalten wir eine Lesung im Frankfurter Zoo am 14.04. um 18 Uhr. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!



SAVE THE DATE

14.04.2023 | 18 Uhr | Zoo Frankfurt

Lesung mit Christine Figgner

Auf der Suche nach den Aras - Ein Interview mit 2 Volontärinnen

Im Rahmen ihrer Südamerikareise besuchten Freya und Bastienne im November 2022 unsere Projekte in Monte Alto und der Reserva Kinkajou. Ihre Eindrücke, Erfahrungen und Tipps haben wir in einem spannenden Interview festgehalten. Hier ein kleiner Einblick:

Tropica Verde: Mit welchem Projekt habt ihr gestartet und was waren eure Erwartungen?

Bastienne & Freya: Wir haben zuerst die Reserva Kinkajou besucht. Dieses Gebiet zum Schutz des Großen Soldatenaras grenzt an den Braulio Carrillo Nationalpark. Wir wussten, dass unsere Unterkunft, die Yatama Ecolodge, die direkt neben der Reserva Kinkajou liegt, sehr schwer erreichbar ist. Daher haben wir uns das Projekt sehr abgeschieden und ursprünglich vorgestellt. Das hat soweit gestimmt, bis wir gelernt haben, im Regenwald Primär- von Sekundärwald zu unterscheiden. Wenn man nur deutschen Wald kennt, ist das erstmal gar nicht so einfach. Bei den vielen Aufforstungsgebieten und Sekundärwald um uns herum haben wir verstanden, dass vielleicht weniger Ursprünglichkeit besteht, als wir dachten. Das tut der Schönheit keinen Abbruch, ist aber natürlich Teil einer traurigen Historie. Vor Projektbeginn wussten wir gar nicht genau, welche Aufgaben und welche Art von Projekt auf uns zukommen werden und so sind wir neugierig ins Grüne gestartet.

[Zum gesamten Interview](#)



Nistmöglichkeiten für die Aras auf der Reserva Kinkajou

Der Ara wurde zum Zootier des Jahres gewählt! Denn die Bestände sind weltweit gefährdet. "Aras sind als Höhlenbrüter auf bestimmte Baumarten oder Felsenhöhlen angewiesen und benötigen spezifische Futterbäume, um zu überleben. Ihre Wälder fallen Viehweiden zum Opfer und die für Aras überlebenswichtigen Brut- und Futterbäume werden für die Holzgewinnung verwendet.", schreibt die Redaktion von Zootier des Jahres.

Damit die Großen Soldatenaras in Costa Rica und speziell auf der Reserva Kinkajou genügend Nistmöglichkeiten haben, wurden vor kurzem drei künstliche Nester installiert. Aus Fässern, Holzbrettern und Ketten wurden die Nisthilfen gebaut und für die Aras wohnlich gemacht. Anschließend konnten die Nester installiert werden. Dazu wurde zunächst mit einer Schleuder ein Seil auf die Bäume geworfen und die Nester dann daran hochgezogen. Jetzt heißt es abwarten, bis die ersten Ara-Familien einziehen.

Einen ersten Eindruck in den Bau der Nester erhalten Sie auf unserem YouTube Kanal. Weitere Videos zur Nesterinstallation und Hintergrundwissen folgen. Wenn Sie kein neues Video verpassen möchten, abonnieren Sie unseren Kanal!





Tropica Verde ist auch zu finden auf



Werden Sie
Mitglied!

Tropica Verde e.V. | Informationsbüro im Ökohaus | Kasseler Str. 1a | 60486 Frankfurt
Tel.: (069) 75 15 50 | mail@tropica-verde.de | www.tropica-verde.de

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.